

Das Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie erarbeitet wissenschaftliche Grundlagen für eine evidenzbasierte Praxis in Politik und Gesellschaft. Wir forschen in interdisziplinär zusammengesetzten Teams zu Sicherheit, rechtlichen Normen und Rechtswirksamkeit, Kriminalität, Gewalt und Extremismus, sozialer Kontrolle und Sozialer Arbeit. Unsere sozialwissenschaftlichen Studien begleiten die Implementierung von Maßnahmen und Gesetzen und erfassen die Wirkungen sozialer und rechtlicher Interventionen mit einem vielfältigen und elaborierten Methodenspektrum.

Zur Verstärkung unseres Forschungsteams suchen wir zum baldestmöglichen Eintritt eine*n

Wissenschaftliche*n Projektmitarbeiter*in (m/w/d)

(25-30 h/Woche, Mag.-/Master-Abschluss, Forschungserfahrung)

Aufgabengebiet

- Mitarbeit in Forschungsprojekten der empirischen Sozialforschung mit Schwerpunkt Evaluations- und Wirkungsforschung
- Umsetzung standardisierter Online-Erhebungen und quantitative Datenanalyse
- Durchführung persönlich-mündlicher Erhebungen (quantitativ/qualitativ) und qualitative Datenanalyse
- Mitarbeit an der schriftlichen Ergebnisdarstellung, der grafischen Ergebnisaufbereitung sowie an der Verortung der empirischen Ergebnisse im Forschungsstand
- Unterstützung der Projektleitung in der Administration der Forschungsprojekte

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Soziologie- oder verwandtes sozialwiss. Studium (Master/Diplom)
- Vertiefende Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Schwerpunkte: Rechtssoziologie, Erwachsenenvertretung (ehem. Sachwalterschaft), Unterstützte Entscheidungsfindung, Unterstützungsstrukturen für Menschen mit Behinderungen bzw. psychischer Erkrankung
- Sehr gute Kenntnisse der quantitativen Datenerhebung und Auswertung (auch multivariate Verfahren), Forschungserfahrung im Aufbereiten und Auswerten quantitativer Daten
- Sehr gute SPSS-Kenntnisse, inkl. Fähigkeit, selbständig Auswertungssyntax zu schreiben
- Solide Kenntnisse der qualitativen Sozialforschung (Erhebung und Auswertung)
- Hohe Eigenständigkeit bei gleichzeitiger Teamorientierung; Belastbarkeit und Flexibilität

Wir bieten

- Engagierte Forschung in interdisziplinären Teams zu gesellschaftlichen Herausforderungen
- Teilzeitanstellung (25-30 Wochenstd., Gleitzeit) vorerst befristet auf 1 Jahr, längerfristige Beschäftigung abhängig von Projektlage möglich und erwünscht
- Mindestgehalt € 2.640,-- brutto monatlich auf Vollzeitbasis (Einstufung gem. berufl. Vorerfahrung und IRKS-Gehaltsschema)

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis 02.11.2020 per Mail** an office@irks.at.